## **TECHNISCHES MERKBLATT**



## **SAKRET Unterstopfmörtel**

US 2

Anwendung	<ul> <li>Zum Unterfüttern von aufliegenden Bauteilen</li> <li>Zum Verfüllen von Hohlräumen sowie zum nachträglichen Einbau von Sonderbauteilen in vorhandene Baukörper</li> </ul>		
Eignung	<ul><li>Wand und Boden</li><li>innen und außen</li></ul>		
Eigenschaften	<ul> <li>guter Haftverbund an Stahl, Beton und Mauerwerk</li> <li>hohes Standvermögen</li> <li>chloridfrei</li> <li>hohe Festigkeit</li> <li>leicht quellend</li> <li>handverarbeitbar</li> <li>Quellverhalten &gt; 1 %(Volumen)</li> </ul>		
Materialbasis	<ul> <li>genormte/ zugelassene Bindemittel – DIN EN 197</li> <li>ausgesuchte Gesteinskörnung - DIN EN 13139</li> <li>Zusatzmittel und -stoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften</li> </ul>		
Technische Daten	Werktrockenmörtel M 20 / DIN EN 998-2		
	Druckfestigkeit	> 50 N / mm²	
	Biegezugfestiigkeit	> 7 N / mm²	
	Anmachwasser für 25 kg	ca. 3,1 Liter	
	Verarbeitungszeit	ca. 1,5 Stunden	
	Unterstopfhöhen	10 bis 40 mm	
	Brandklasse	A 1 – EN 13501-1 (nicht brennbar)	
	Verarbeitungstemperatur	+ 5°C bis + 30°C (Boden, Luft, Material)	
	Chloridionengehalt	< 0,05 %	
	Körnung	2 mm	
Untergrund	<ul> <li>Der Untergrund muss ausreichend fest und tragfähig sein.</li> <li>Minderfeste Oberflächenschichten, (z.B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste, u. ä.)müssen entfernt bzw. aufgeraut werden.</li> </ul>		
	<ul> <li>Extrem dichte und / oder glatte Untergründe, Zementschlämme und nicht tragfähige Oberflächenschichten sind durch geeignete Strahlverfahren vollständig zu entfernen.</li> <li>Der Untergrund muss vorgenässt werden. Trennende Wasserfilme auf der Oberfläche sind jedoch zu vermeiden</li> </ul>		
Verarbeitung	In ein sauberes Mischgefäß werden ca. 2/3 des Anmachwassers vor-geben und SAKRET Unterstopfmörtel US 2 eingestreut, so dass ein klumpenfreier Mörtel entsteht. Mischen mit Zwangsmischer oder hochtourige Rührgerät. Das restliche Anmachwasser zugeben, bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist. Mischzeit ca. 2 – 5 Minuten. Eingebrachtes Material ausreichend verdichten, so dass die Luft entweichen kann. In Zweifelsfällen sind Probeflächen anzulegen.		
Nachbehandlung			

Seite 1 von 2, inhaltlicher Stand: 05.05.2022

gültig ab: 01.01.2022

## **TECHNISCHES MERKBLATT**



## **SAKRET Unterstopfmörtel**

US<sub>2</sub>

Hydraulisch erhärtender, zementärer, Trockenmörtel M 20 / DIN EN 998-2

Verbrauch	<ul> <li>ca. 1,8 kg Trockenmörtel je m² und mm Schichtstärke</li> <li>25 kg Trockenmörtel ergeben ca. 14l Frischmörtel</li> </ul>	
Lieferform	in mehrlagigen Papiersäcken à 25 kg – 42 Stück auf Palette	
Lagerung	<ul> <li>witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken</li> <li>angebrochene Gebinde sofort verschließen</li> <li>bei sachgerechter Lagerung für 12 Monate ab Herstelldatum: chromatarm gemäß Direktive 2003/53/EG</li> </ul>	
Entsorgung	ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 Bauschutt	
Sicherheitshinweise	<ul> <li>Die technischen Daten beziehen sich auf + 20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit.</li> <li>Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.</li> <li>das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen sowie zu hohen (&gt; 30 °C) und zu niedrigen (&lt; 5 °C) Temperaturen schützen</li> <li>Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich</li> <li>Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen</li> <li>weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt</li> </ul>	

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Seite 2 von 2, inhaltlicher Stand: 05.05.2022